

Eine bestehende koaxiale TV-Infrastruktur in ein Hochgeschwindigkeitsnetzwerk umwandeln



COAXDATA SERIE mit G.hn-Technologie

Kein Bauaufwand. Keine Betriebsunterbrechung.

Mit CoaxData werden bestehende Koaxialkabel zu einem leistungsstarken Ethernet-Netzwerk mit Übertragungsraten von bis zu 1,7 Gbit/s, vergleichbar mit Glasfaserinstallationen, und ermöglichen bis zu 64 Anschlusspunkte – **alles im laufenden Geschäftsbetrieb.**

1,7 GB/s
Geschwindigkeit
des Netzes

64 Punkte
für den Anschluss
ans Netz

0 €
Investition
in neue Kabel

0 Tage
Unterbrechung
des Geschäfts-
betriebs

100 %
Entworfen,
entwickelt
und hergestellt
von Televes

vom Koaxialkabel zum ultraschnellen Ethernet-Netz

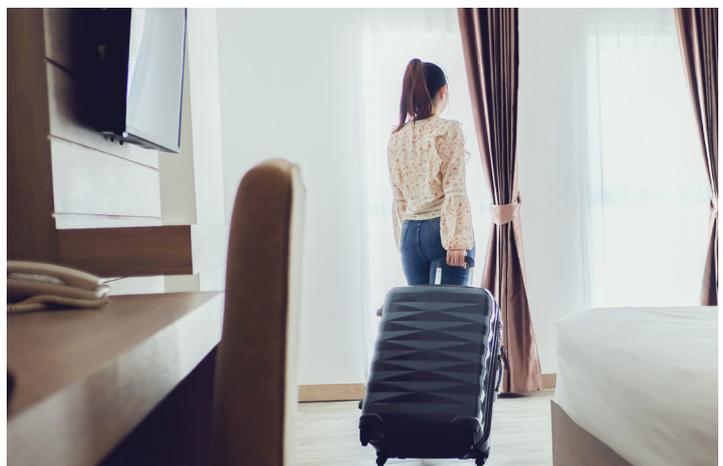
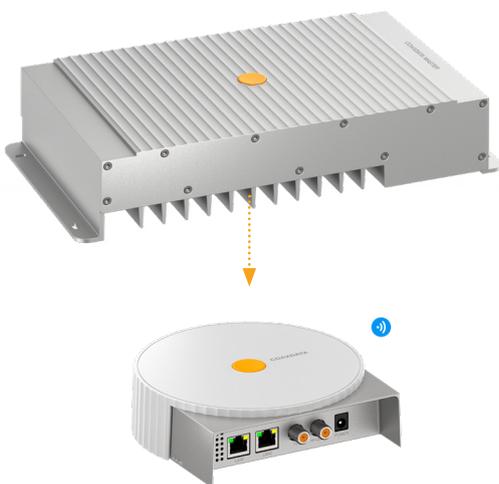


Koaxialkabel sind eine der ältesten Telekommunikationsinfrastrukturen und kommen in nahezu jeder Einrichtung und jedem Haushalt vor. Ursprünglich zur Übertragung von Fernsehsignalen gedacht, lässt sich diese Infrastruktur mit der richtigen Technologie in eine Hochgeschwindigkeits-Datenverbindung umwandeln.

Die CoaxData Produktlinie bietet eine **professionelle Lösung zur Umwandlung der vorhandenen Koaxialkabel in ein ultraschnelles Ethernet-Netzwerk**. **Wo es Koaxialkabel gibt, gibt es auch Internet**, denn jeder Raum mit TV-Anschluss kann ohne Störung des Fernsehsignals einen Internetanschluss haben.

Mit der G.hn-Technologie lassen sich Übertragungsraten von bis zu **1,7 GB/s erreichen, selbst in Netzen mit bis zu 64 Anschlusspunkten** und Kabelstrecken von bis zu 1,8 km. Die für die Punkt-zu-Multipunkt-Kommunikation konzipierte Mastereinheit erkennt die angeschlossenen Knoten und **konfiguriert sie, was die Inbetriebnahme herkömmlicher Anlagen erleichtert**. Für Experten, die den maximalen Nutzen aus der Infrastruktur herausholen möchten, bietet das System erweiterte Netzwerkmanagement- und Konfigurationsfunktionen, um die Netzwerkleistung an intensiven Nutzungsszenarien anzupassen oder die Bandbreitenzuweisung Bandbreitenzuweisung je nach Bedarf anzupassen.

CoaxData ist eine professionelle Lösung speziell für kleine bis mittlere Hotels und Unternehmen (bis zu 64 Punkte), die ein Hochgeschwindigkeitsdatenetz benötigen, **ohne in eine neue Verkabelung zu investieren und ohne den Geschäftsbetrieb zu unterbrechen..**



CTTR: Die effiziente Alternative zu FTTR, für eine unterbrechungsfreie Betriebsführung

CoaxData bringt mit CTTR eine Technologie die Datennetze über Koaxialkabel in einzelne Räume liefert. Dabei basiert das Netzwerkmanagement, die Kontrolle und Bereitstellung auf Prinzipien, die jenen von **FTTR (Fiber To The Room)**-Netzen mit GPON-Technologie stark ähneln.

Mit CoaxData lässt sich die **Internetinfrastruktur eines Unternehmens modernisieren, ohne neue Kabel verlegen zu müssen**. Das CTTR-Konzept nutzt vorhandene Koaxialkabel und ermöglicht eine unauffällige Installation,

die den laufenden Betrieb kaum beeinträchtigt. So wird die Modernisierung der Konnektivität für die Kunden transparent und unterbrechungsfrei umgesetzt.

Durch den Einsatz von CoaxData wird die Leistung des bestehenden Koaxialnetzes optimiert und an das Niveau von der GPON-Technologie herangeführt. Es ist daher eine ideale Alternative für Einrichtungen, die ein ultraschnelles Netz benötigen, aber ihren Geschäftsbetrieb nicht unterbrechen möchten.

Wichtige Faktoren bei der Auswahl der richtigen Technologie für verschiedene Unternehmensarten:

	CTTR - CoaxData	FTTR - GPON
Geschwindigkeit	Bis zu 1,7 GB/s (Half-Duplex)	Bis zu 2,5 GB/s bei Downloads und 1,25 GB/s bei Uploads (Full-Duplex)
Maximale Anzahl von Anschlusspunkten	64	512
Garantierte Mindestbandbreite pro Anschlusspunkt in einem Netz von 64 Punkten	13,3 MB/s	39 MB/s
Erforderliche Infrastruktur	Vorhandenes Koaxialnetz im Gebäude	Spezifisches Glasfasernetz
Ungefähre Dämpfung der physischen Umgebung	~ 50 dB/km (in den genutzten Frequenzen)	~ 0,35 dB/km (in den genutzten Wellenlängen)
Maximale Länge	1,8 km	60 km
Netzverwaltung und -konfiguration	Plug & Play Professionelle Werkzeuge	Professionelle Werkzeuge
Schnittstellen an den Anschlusspunkten	WiFi und Ethernet (RJ45)	WiFi, Ethernet (RJ45) und FXS (RJ11)
Privatsphäre und Sicherheit der Nutzerdaten	Ja	Ja
Typischerweise empfohlene Dienste für das Gastgewerbe*	Öffentliches oder privates WiFi und/oder Ethernet-Datennetz	Öffentliches oder privates WiFi und/oder Ethernet-Datennetz
	RF-TV	RF-TV
	IP-Telefonie	IP-Telefonie
	Interaktives TV: VoD, nPVR, Mobile Apps, Informationsdienste, Übertragungen	Interaktives TV: VoD, nPVR, Mobile Apps, Informationsdienste, Übertragungen
	CCTV	CCTV
		IPTV/TV
		Digitale Beschilderung
		Transcoder
		Zugangskontrolle
		Gebäudeautomation
		Analoge Telefonie
	...	

* Die Anzahl der Dienste, die in einem CoaxData-System bereitgestellt werden können, hängt von der verfügbaren Netzbreite, dem Verbrauch der jeweiligen Dienste und der Bandbreite der Koaxialbuchsen ab. Die Anzahl der Dienste, die in einem GPON-System bereitgestellt werden können, hängt von der Technologie selbst ab und beträgt maximal 16 Dienste pro ONT.

Entwickelt mit G.hn-Technologie.



Basierend auf der Technologie G.hn (Gigabit Home Networking) **bietet das CoaxData-System zahlreiche Konnektivitätsvorteile für gewerbliche Netzwerke:**



Gigabit-Breitbandkonnektivität.

Mit einer tatsächlichen Übertragungsrate von bis zu 1,7 Gbit/s (Half-Duplex) übertrifft das System andere koaxialbasierte Technologien deutlich und erreicht nahezu Glasfaserniveau.



Bis zu 64 Verbindungsendpunkte.

Mittelgroße Hotels und Unternehmen können in jedem Zimmer eine kabelgebundene oder drahtlose Internetverbindung anbieten.



Zuverlässiger Service über Kabellängen von bis zu 1,8 km.

Datenübertragungen erfolgen auch über lange Kabelstrecken hinweg ohne Leistungseinbußen.



Effizient unter ungünstigen Bedingungen.

Selbst bei einer Dämpfung von bis zu 70 dB werden Übertragungsraten von bis zu 300 Mbit/s erzielt.



Keine Störung der vorhandenen TV-Dienste.

Die Anwendung im Frequenzbereich von 0 bis 200 MHz und stört somit nicht die vorhandenen TV-Dienste (DVB-T, SAT oder Kabel) und ist mit dem Rückkanal von 5 bis 65 Mhz kompatibel.

Konzipiert nach der Philosophie 100% Televes



Dank der unternehmenseigenen Entwicklung, Konstruktion und Herstellung bietet CoaxData zahlreiche Vorteile in Bezug auf Qualität, Kundensupport und Nachhaltigkeit



Keine neuen Kabel erforderlich.

Das bestehende Koaxialnetz wird für die Datenübertragung genutzt, ohne dass Bauarbeiten oder Renovierungen erforderlich sind.



Der Geschäftsbetrieb geht weiter.

Durch die schnelle Implementierung und kurzen Installationszeiten wird der Geschäftsbetrieb nicht beeinträchtigt.



Verbesserte der CO₂-Bilanz.

Nachhaltigkeitsinitiativen sorgen für Energieeinsparungen und unterstützen die Kreislaufwirtschaft durch die Nutzung recycelbarer Materialien und eine effiziente Herstellung.



Ideal für das Gastgewerbe.

Kompatibilität mit modernen Diensten wie WLAN, IP-Telefonie und interaktivem Fernsehen kompatibel und bietet so zusätzlichen Mehrwert für Gäste.



Plug & Play.

Die automatische Konfiguration des Systems ermöglicht eine schnelle Inbetriebnahme in Standardszenarien.



Expertenkonfiguration.

Fortgeschrittene Management-, Kontroll- und Bereitstellungstools bieten flexible, anwenderspezifische Konfigurationen zur optimalen Nutzung der Netzwerkbandbreite.

Technischer Support direkt vom Hersteller.

Das Team aus Ingenieuren und Technikern unterstützt Fachkräfte mit umfassendem Know-how, das nur der Hersteller selbst bereitstellen kann.



CoaxData auf einen Blick

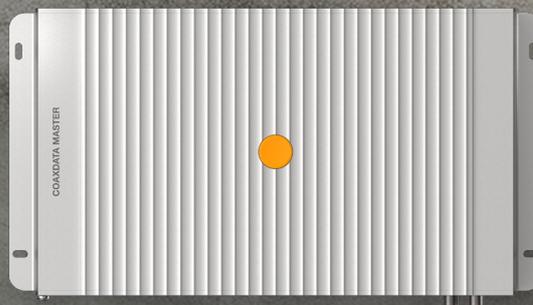
CoaxData basiert auf einer Punkt-zu-Multipunkt-Architektur (P2MP), sodass **der Einsatz in bestehenden Koaxialnetzen jeder Art möglich ist.**

Master

Das Hauptelement des Netzes

Jedes System erfordert einen Master am Anfang der Infrastruktur, wo sich der Zugang zu den Telekommunikationsdiensten (Internet, TV usw.) befindet.

Er ist für die verschiedenen Multipunkt-Anschlüsse der Anlage zuständig. Der Master konfiguriert sich automatisch je nach Netz und verfügt über eine integrierte Webschnittstelle für die individuelle Verwaltung durch den Betreiber.



KOAXIALES NETZ

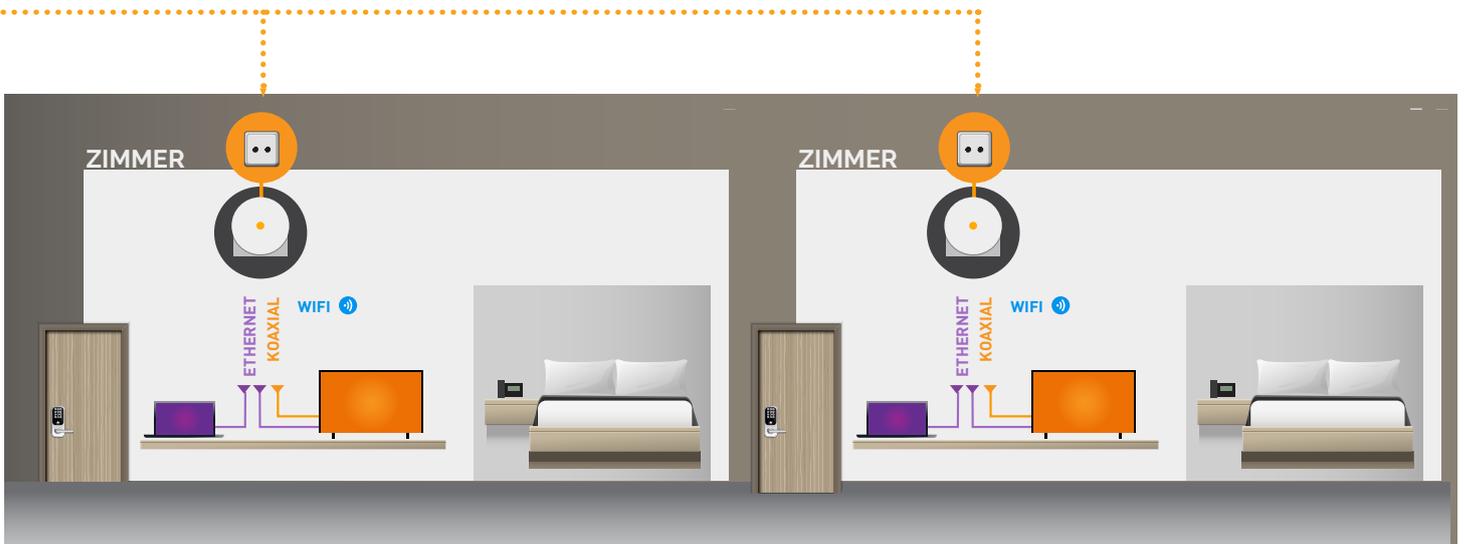


Endpunkte

Dies sind die Multipunkte für die Verbindung zum Netz

Diese Multipunkte stellen einzelne Anschlusspunkte zum Netzwerk bereit und werden in den verschiedenen Räumen der Einrichtung oder des Hotels installiert, in denen Nutzern Dienste angeboten werden sollen.

Pro Anlage können bis zu 64 Endpunkte (Nodes) installiert werden.



Optionales Zubehör:

Diplexer-Filter und Mischer

Empfohlen für die unabhängige Behandlung von Systemsignalen auf verschiedenen Frequenzen (Rauschunterdrückung, TV-Verstärkung usw.)



CoaxManager-Software

Optionales Werkzeug zur Statusüberwachung des Koaxialnetzes und Erkennung möglicher Anomalien, vor allem im Rückkanal (Erkennung von Rauschen, Interferenzen usw.)

CoaxData-Master (für bis zu 64 Endpunkte)

Art.-Nr. COAXDATAM (Ref. Nr. 769310)



Der Master ist das zentrale Element der CoaxData-Installation und verantwortlich für die Verwaltung und Bereitstellung des lokalen Ethernet-Netzwerks, über Koaxialkabel. Die Installation erfolgt gewöhnlich am Kopfende der Koaxialinfrastruktur, wo die TV- und Internetdienste bereitgestellt befinden.

Der Master kann intern vier unabhängige G.hn-Domänen (G.hn0, G.hn1, G.hn2, G.hn3) mit jeweils bis zu 16 Endpunkten verwalten, sodass insgesamt 64 Endpunkte (16 x 4) in der Anlage bedient werden können.

Standardmäßig nutzt jede Domäne das Netzwerk 25 % der Zeit mit einer tatsächlichen Übertragungsrate von 425 MB/s, was in Summe eine Geschwindigkeit von 1,7 GB/s (4 Domänen) ergibt. Über die integrierte Web- oder CLI-Schnittstelle lässt sich dieses Verhalten flexibel anpassen, indem Domänen aktiviert oder deaktiviert werden. Dies ermöglicht eine optimierte Verwaltung der Bandbreitenverteilung zwischen den Knoten.



Plug and play

Die standardmäßige automatische Konfiguration aktiviert das Netzwerk im System unmittelbar nach der Verbindung zwischen Router und Betreiber, was eine schnelle und einfache Inbetriebnahme ermöglicht.



Mechanische Konstruktion mit hervorragender Wärmeableitung

Das Gehäuse aus Aluminium und Zamak ist besonders widerstandsfähig gegen hohe Temperaturen und bleibt auch unter widrigen Betriebsbedingungen zuverlässig funktionsfähig.



Ein einziges Ausgangskabel

Der integrierte Diplexer kombiniert das am Master ankommende TV-Signal mit dem neuen Datensignal, Dadurch entfällt die Notwendigkeit externer Elemente, was die Installation deutlich vereinfacht.



Geringer Verbrauch

Das integrierte, leicht austauschbare Netzteil minimiert den Energieverbrauch und liegt selbst im schlechtesten Fall bei nur 19 W.



Wand- und Rackmontage

Das Gehäuse kann an der Wand montiert werden und dank der kompakten Bauweise ist auch der Einbau in 19"-Racks (2 HE) möglich. Die Abmessungen betragen 333 x 189 x 66 mm

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

SCHNITTSTELLEN		
Ethernet		4 x RJ45-Buchse 10/100/1000 Base-T Auto MDI-X
HF		2 x F-Buchse
ALLGEMEINE MERKMALE VON G.HN		
Anzahl der eingebetteten G.hn-Domänen		4
Maximale Anzahl von Knoten pro G.hn-Domäne		16
Bandbreite	MHz	200
Max. Verbindungsgeschwindigkeit	GB/s	1,73
Max. Signalstärke	dBm/Hz	-81
Normen und Protokolle		Entspricht den Empfehlungen der ITU-T G.996x
		Advanced Encryption Standard (AES) 128 Bit
		Priorisierung von Quality of Service (QoS)
		OFDM bis 4096-QAM Leistungsmaske und Kerbfilterung
RF-DIPLEXER		
Impedanz	Ω	75
Datenband	MHz	1 bis 200
TV-Band	MHz	290 bis 2350
TV-Durchgangsverluste	dB	<1,5
Daten/TV-Durchgangsverluste	dB	<1,5
Rückkanalverluste	dB	>10
KONFIGURATION DES GERÄTS		
Netzwerkprotokolle		802.1D Ethernet Bridge
		802.1Q VLAN
		Quality of Service (QoS)
		IGMP (IPv4) und MLD (IPv6)
STROMVERSORGUNG		
Stecker		1 x europäischer IEC-C7-Stecker
Eingangsspannung	VAC	100–264
Netzfrequenz	Hz	50/60
Max. verbrauchte Leistung	W	19
Betriebstemperatur	°C	0 bis 45

Erweiterte Webschnittstelle für professionelle Nutzer:

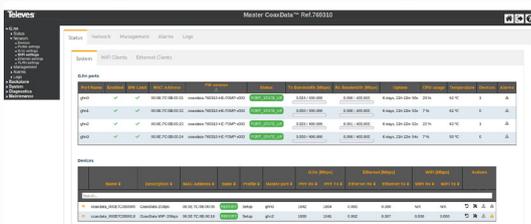
Der Master bietet **eine intuitive Web und CLI-Schnittstelle**, die speziell für Fachleute entwickelt wurde, um die Netzwerkkonfiguration zu optimieren und alle Netzwerkelemente, einschließlich Master und Endpunkte, zu überwachen.

Diese Funktionen orientieren sich an der Philosophie eines GPON-Systems und ermöglichen eine flexible Steuerung des gesamten Netzwerks.



Verwalten der 4 G.hn-Domänen.

Die Schnittstelle ermöglicht das Aktivieren und Deaktivieren der einzelnen Domänen sowie die Konfiguration ihrer Link-Raten. Dies erlaubt eine Umverteilung der Gesamtbandbreite auf die aktiven Domänen, sodass immer die maximal mögliche Leistung bereitsteht.



Hinzufügen/Entfernen und Vorkonfigurieren von Endpunkten.

Endpunkte können noch vor ihrer Netzwerkanbindung konfiguriert und bei Bedarf hinzugefügt oder entfernt werden. Auch die Bandbreite jedes Endpunktes lässt sich individuell anpassen.

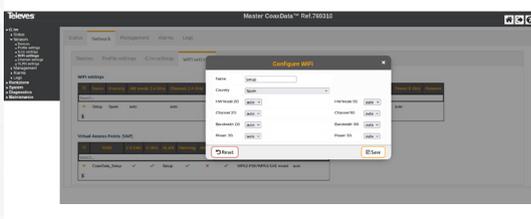
Aktualisieren aller Geräte.

Die Webschnittstelle ermöglicht das Überprüfen und Installieren der neuesten Firmware-Versionen für den Master und die Endpunkte, mit der Option, gezielt bestimmte Versionen auszuwählen.



Erstellen von Bandsperren- oder Kerbfilter.

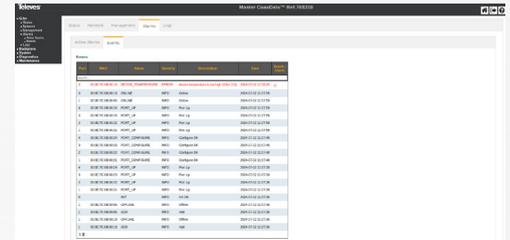
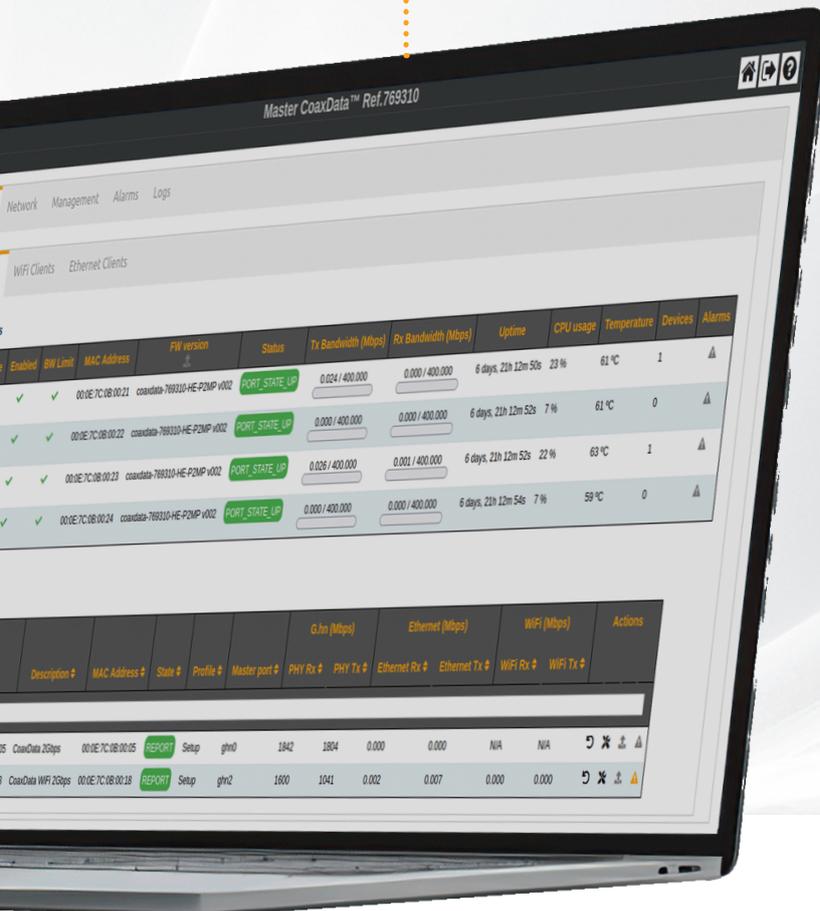
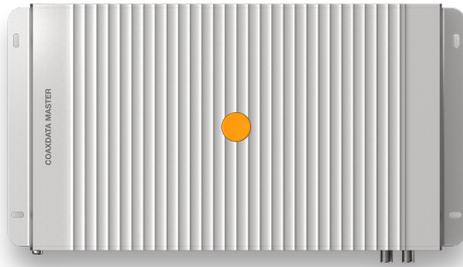
Um Störungen durch andere Dienste im 0-200 MHz-Band (z. B. FM-Radio) zu vermeiden, können spezifische Filter eingerichtet werden.



Überwachen der WLAN-Netzwerke der Endpunkte.

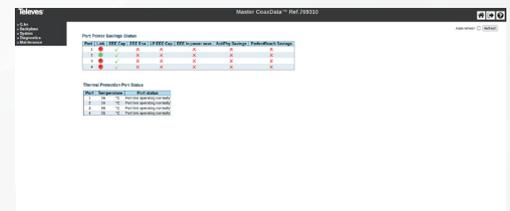
Die Schnittstelle zeigt die Anzahl der mit jedem WLAN-Netzwerk verbundenen Nutzer an und liefert Informationen zur Signalqualität und Verbindungsgeschwindigkeit.





Abfragen von Alarmen und Ereignissen der Endpunkte.

Über die Schnittstelle lassen sich Systemwarnungen und Protokolle einsehen, um potenzielle Fehlerszenarien schnell zu erkennen. Gleichzeitig können erfolgreich abgeschlossene Aktionen bestätigt werden.



Optimierung der Energieeinsparung.

Spezifische Funktionen ermöglichen eine Reduzierung des Energieverbrauchs, abhängig von der Kabellänge und der Inaktivität der Ethernet-Anschlüsse, um die Energieeffizienz zu maximieren.

Wärmeschutzfunktion des Masters verwalten

Die Temperaturbedingungen für die Ethernet-Anschlüsse können individuell konfiguriert werden, um das Gerät vor Überhitzung zu schützen und den Betrieb auch unter extremen Bedingungen zu sichern.

CoaxData-Endpunkte

Art.-Nr. COAXDATANWIFI und COAXDATANETH (Ref. Nr. 769321 und 769320)

Die Endpunkte der Anlage dienen als **Anschlusspunkte für die Nutzer. Sie werden in den Räumen installiert, in denen der Dienst bereitgestellt wird.**

Sie empfangen das Signal aus dem Koaxialnetz und wandeln es in Datendienste für Ethernet und/ oder WLAN um, während das Fernsehsignal weiter über die Koaxialbuchse bereitgestellt wird.

Dank der Plug-&-Play-Funktion werden sie automatisch vom Master erkannt und konfiguriert, sobald sie an das Koaxialnetz angeschlossen sind. Dadurch entfällt die Notwendigkeit einer spezifischen Konfiguration, was die Inbetriebnahme deutlich vereinfacht und beschleunigt.



Um den Anforderungen der einzelnen Unternehmen gerecht zu werden, stehen zwei Modelle von Endpunkten zur Verfügung

Endpunkt mit 2 Anschlüssen: Ethernet und WLAN

(Art.-Nr. COAXDATANWIFI / Ref. Nr. 769321)



Dieses Gerät wird gewöhnlich in den Zimmern eingesetzt und bietet sowohl eine physische Verbindung über Ethernet-Kabel als auch eine drahtlose Verbindung über einen WLAN-Zugangspunkt.

Dieser Endpunkt liefert die maximale Geschwindigkeit des CoaxData-Netzes pro Benutzer, sowohl bei der physischen als auch bei der drahtlosen Verbindung. **Zwei Ethernet-Anschlüsse (RJ45) ermöglichen Übertragungsraten von bis zu 1 GB/s. Das integrierte WiFi unterstützt 2,4 GHz (802.11b/g/n) mit bis zu 300 MB/s und 5 GHz (802.11ac) mit bis zu 867 MB/s.** Dank der dualen 2x2 MU-MIMO-Antennen wird die Leistung beim Senden und Empfangen maximiert, was das Benutzererlebnis deutlich verbessert. Fortschrittliche Verschlüsselungsmethoden gewährleisten den Schutz und die Sicherheit der drahtlosen Verbindungen, auch bei vielen gleichzeitig verbundenen Nutzern.

Die Installation ist sowohl an der Wand als auch auf einer Oberfläche möglich, wodurch die Kabel in jedem Fall sauber und sicher verlegt werden können. Ein Netzteil (UL 36 W) mit austauschbaren AC-Steckern (UK, EU, Australien) ist im Lieferumfang enthalten).

Endpunkt mit 1 Anschluss: Ethernet

(Art.-Nr. COAXDATANETH / Ref. Nr. 769320)



Dieser Endpunkt ist ideal für Szenarien, in denen bereits ein WLAN-Netzwerk vorhanden ist und lediglich ein Ethernet-Verbindungspunkt zum Netzwerk benötigt wird, um zusätzliche Dienste bereitzustellen.

Mit einem einzelnen Ethernet-Anschluss (RJ45) bietet es Übertragungsraten von bis zu 2,5 GB/s und ist damit besonders geeignet für Anwendungen, die die volle Bandbreite der G.hn-Technologie erfordern.

Das kompakte Design und das Netzteil erlauben eine diskrete Installation hinter dem Fernseher im Zimmer. Über den USB-Anschluss (Typ C) kann das Gerät direkt vom Fernseher mit Strom versorgt werden, wodurch ein externes Netzteil überflüssig wird.



BEIDE MODELLE AUF EINEN BLICK		Art.-Nr. COAXDATANWIFI (Ref. Nr. 769321)	Art.-Nr. COAXDATANETH (Ref. Nr. 769320)
		Endpunkt mit 2 Anschlüssen: Ethernet + WiFi	Endpunkt mit 1 Anschluss: Ethernet
Anz. Ethernet-Anschlüsse		2	1
Maximale Geschwindigkeit pro Ethernet-Anschluss		1 GB/s	2,5 GB/s
WiFi		Ja	-
Anz. RF-Anschlüsse für Ein-/Ausgang von Daten+TV		1	1
Anz. RF-Anschlüsse für TV-Ausgang		1	1
Plug & Play		Ja	Ja
Art von Stromversorgungsanschluss		Jack	USB-C
Stromversorgungsoptionen		Mit externem Netzteil (inbegriffen)	Über Fernsehgerät (USB-C-Kabel inbegriffen) Mit externem Netzteil
Abmessungen	mm	147 x 147x 42	147 x 147x 42

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN		Art.-Nr. COAXDATANWIFI (Ref. Nr. 769321)	Art.-Nr. COAXDATANETH (Ref. Nr. 769320)
SCHNITTSTELLEN			
Ethernet		2 x RJ45-Buchse 10/100/1000 Base-T Auto MDI-X	1 x RJ45-Buchse 10/100/1000 Base-T Auto MDI-X oder 2500 Base-T
WiFi		2,4G IEEE 802.11b/g/n 5G IEEE 802.1ac 2x2 MIMO	-
RF		2 x F-Buchse	2 x F-Buchse
RF-DIPLEXER			
Impedanz	Ω	75	75
Datenband	MHz	1 bis 200	1 bis 200
TV-Band	MHz	290 bis 2350	290 bis 2350
TV-Durchgangsverluste	dB	<1,5	<1,5
Daten/TV-Durchgangsverluste	dB	<1,5	<1,5
Rückkanalverluste	dB	>10	>10
KONFIGURATION DES GERÄTS			
Netzwerkprotokolle		802.1D Ethernet Bridge 802.1Q VLAN Quality of Service (QoS) IGMP (IPv4) und MLD (IPv6)	802.1D Ethernet Bridge 802.1Q VLAN Quality of Service (QoS) IGMP (IPv4) und MLD (IPv6)
STROMVERSORGUNG			
Stecker		1 x Jack	1 x USB Typ C
Versorgungsspannung	VDC	12-24	5
Max. verbrauchte Leistung	W	8	5
Betriebstemperatur	°C	0 bis 45	0 bis 45

Zubehör

Diplexer-Filter/Mischer

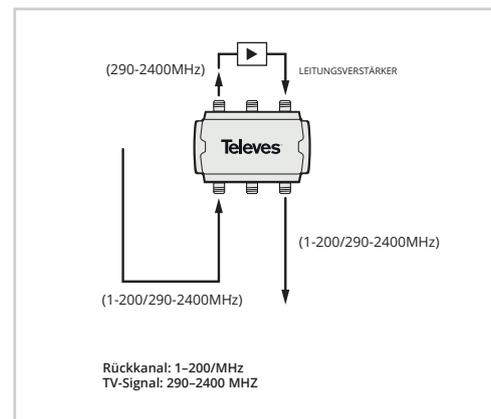
Art.-Nr. EKA1200F (Ref. Nr. 76g223)

Dieser Filter ist ein Zubehörteil der Produktlinie und ermöglicht die Filterung der verschiedenen Frequenzbänder, die vom herkömmlichen Fernsehen und CoaxData-Datennetz genutzt werden, um Rauschen zu beseitigen und die Signalqualität sicherzustellen. Er wird für Installationen empfohlen, in denen bereits ein TV-Dienst vorhanden ist, da er es ermöglicht, das Fernsehsignal zu verstärken oder zu bearbeiten, ohne das Datensignal zu stören.



Dieses passive Element kann an beliebiger Stelle in der Koaxialanlage installiert werden, um die Signale vom terrestrischen TV und Satellitenempfang (290 bis 2400 MHz) vom Datensignal (1 bis 200 MHz) zu trennen und unabhängig zu verwalten (hauptsächlich zur Verstärkung).

Seine optimierte elektronische Konstruktion sorgt für starke Unterdrückung der gefilterten Bänder, wodurch Durchgangsverluste und die Verschlechterung des ursprünglichen Signals minimiert werden.



TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

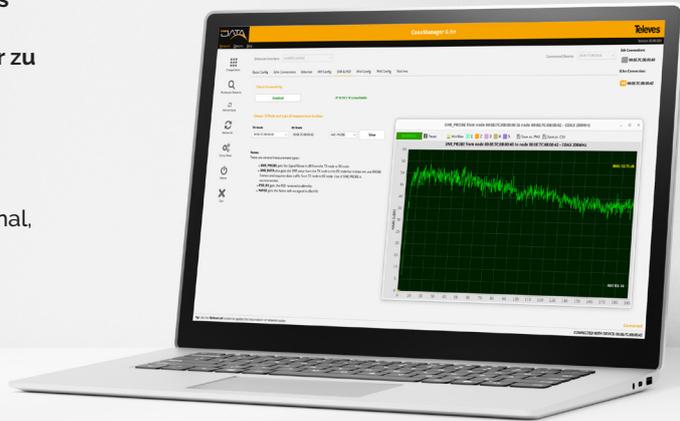
HF-Schnittstellen		4 x F-Buchse	
Filter		Tiefpass	Hochpass
Bandpass	MHz	1 bis 200	290 bis 2400
Insertionsverluste	dB	<1,5	<1,5
Unterdrückung	dB	>55	>40
Impedanz	Ω	75	
Betriebstemperatur	$^{\circ}\text{C}$	-5 bis 45	
Schutzart	(IP)	20	
Abmessungen	mm	98 x 78 x 27	
Gewicht	g	195	

Überwachungssoftware: CoaxManager

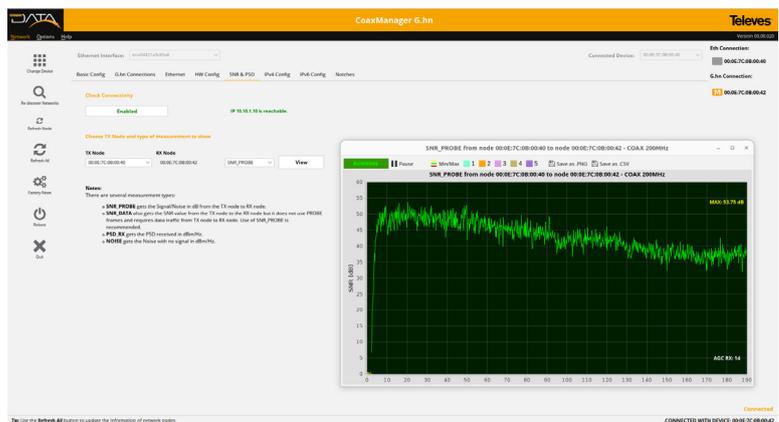
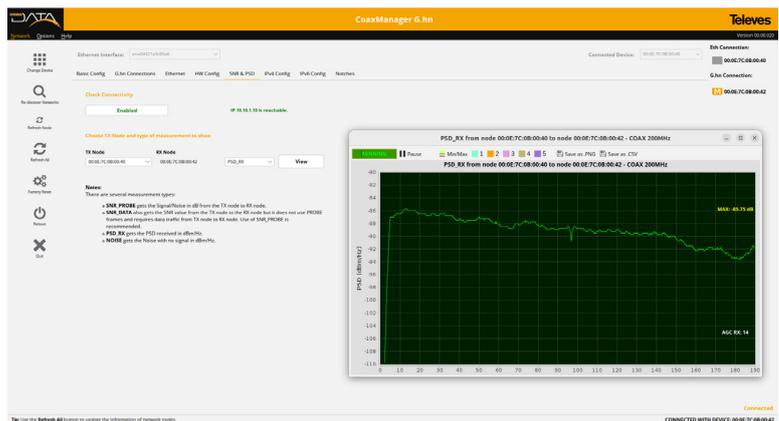
Art.-Nr. COAXMANAGER (Ref. Nr. 100020)

CoaxManager ist ein Überwachungswerkzeug, das den Status des HF-Netzwerks anzeigt und hilft, mögliche Anomalien in der koaxialen Infrastruktur zu erkennen.

Obwohl es für die Implementierung von CoaxData nicht zwingend erforderlich ist, ermöglicht es eine präzise Diagnose, um sicherzustellen, dass in den neuen Frequenzbändern, insbesondere im Rückkanal, kein Rauschen oder Störungen auftreten.



Das Gerät überwacht und dokumentiert die zeitliche Entwicklung wichtiger HF-Parameter wie Signal-Rausch-Verhältnis (SNR), Leistungsspektraldichte (PSD) und Grundrauschen.



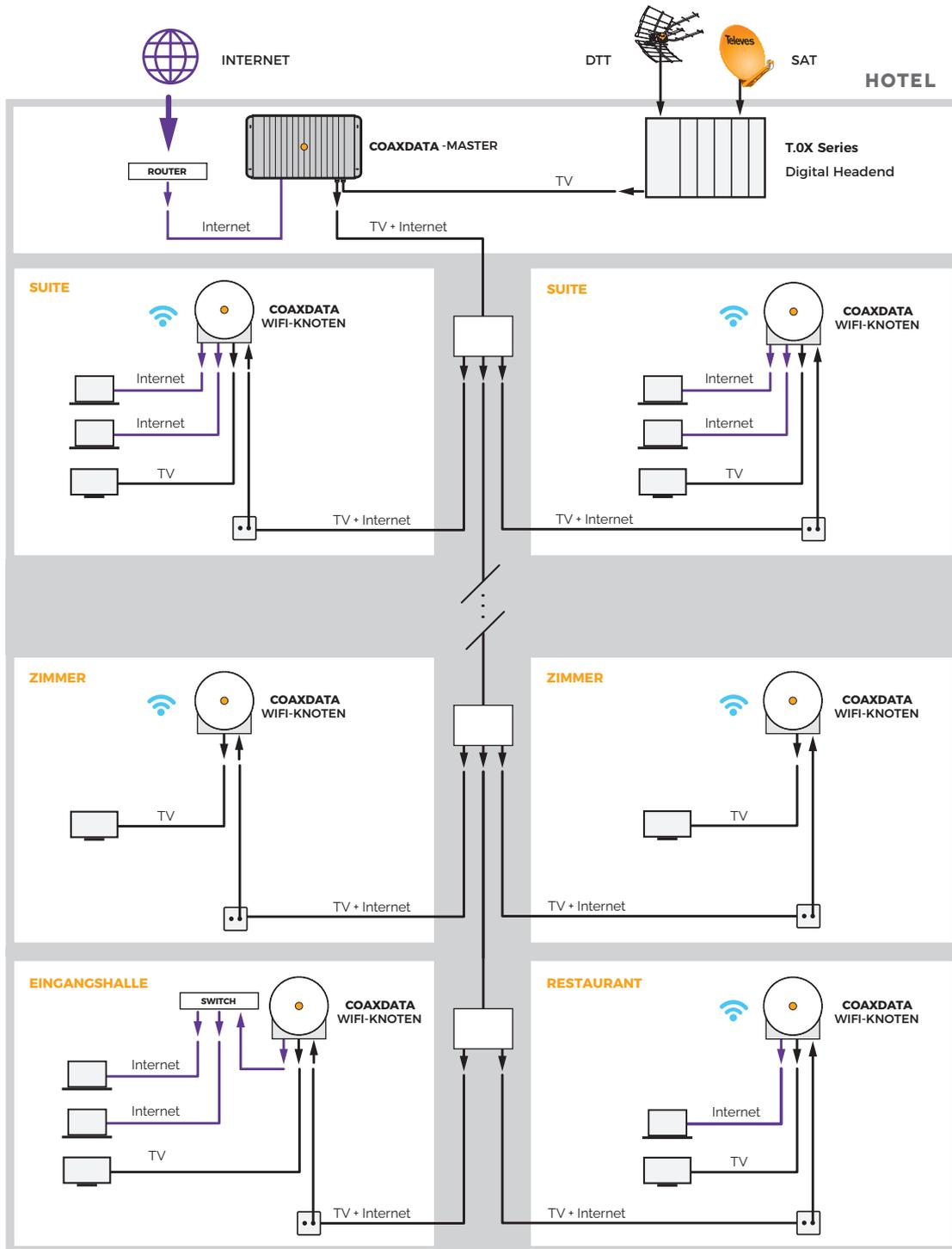
Anwendungsbeispiele

Hotel mit vorhandenem TV-Dienst: Erweiterung um eine Gigabit Internetverbindung und WLAN

Das Hotel verfügt bereits über eine Koaxialkabel-Infrastruktur mit TV-Dienst (terrestrisch und Satellit). Das Hotel will sein Angebot um eine ultraschnelle Internetverbindung erweitern.

Durch Implementierung des CoaxData-Systems mit einem Master am Kopfe, der mit dem Internet verbunden ist,

unter Verwendung so vieler Endpunkte wie Anschlusspunkte (max. 64) kann jedes Zimmer ohne Renovierungsarbeiten oder Geschäftsunterbrechungen mit WLAN und kabelgebundenem Internetanschluss (2 Anschlüsse) ausgestattet werden.



KABEL: KOAXIAL ETHERNET

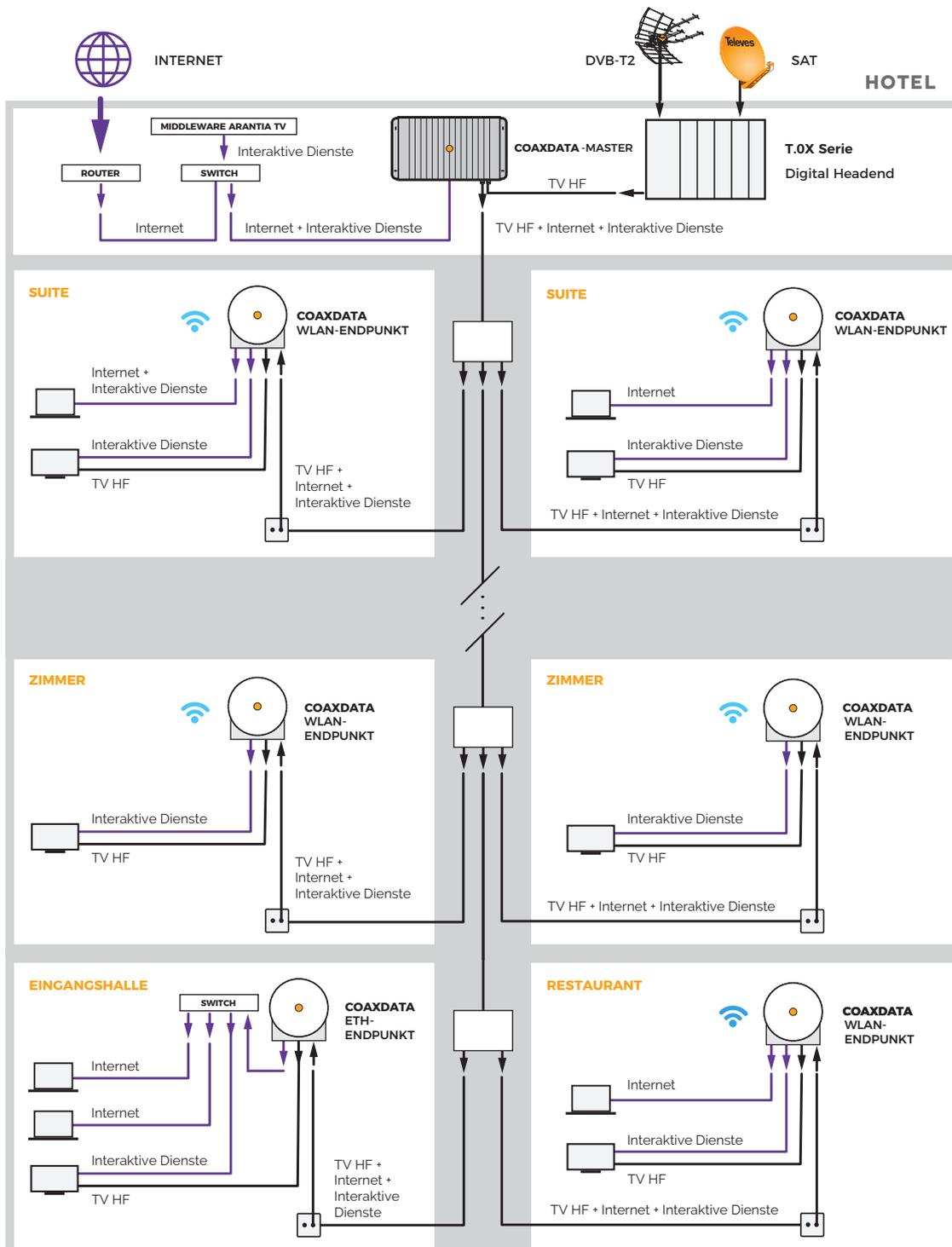
Hotel mit vorhandenem TV-Dienst: Erweiterung um eine **Gigabit Internetverbindung, WLAN und interaktive Dienste**

Dieses Hotel verfügt bereits über eine Koaxialkabel-Infrastruktur mit TV-Dienst (terrestrisch und Satellit).

In diesem Fall wurde neben der Erweiterung des Internetdienstes auch beschlossen, den Aufenthalt der Gäste durch die Installation einer Middleware mit interaktiven Diensten (Begrüßung, Hotelinformationen, Unternehmenskanal, Alarmer usw.) zu verbessern.

Durch Installation des CoaxData-Systems mit einem Master am Kopfe und so vielen WLAN-Endpunkte wie

Anschlusspunkte (max. 64), kann in jedem Zimmer eine **ultraschnelle Internetverbindung per Kabel und WLAN** sowie **interaktive Dienste** bereitgestellt werden.



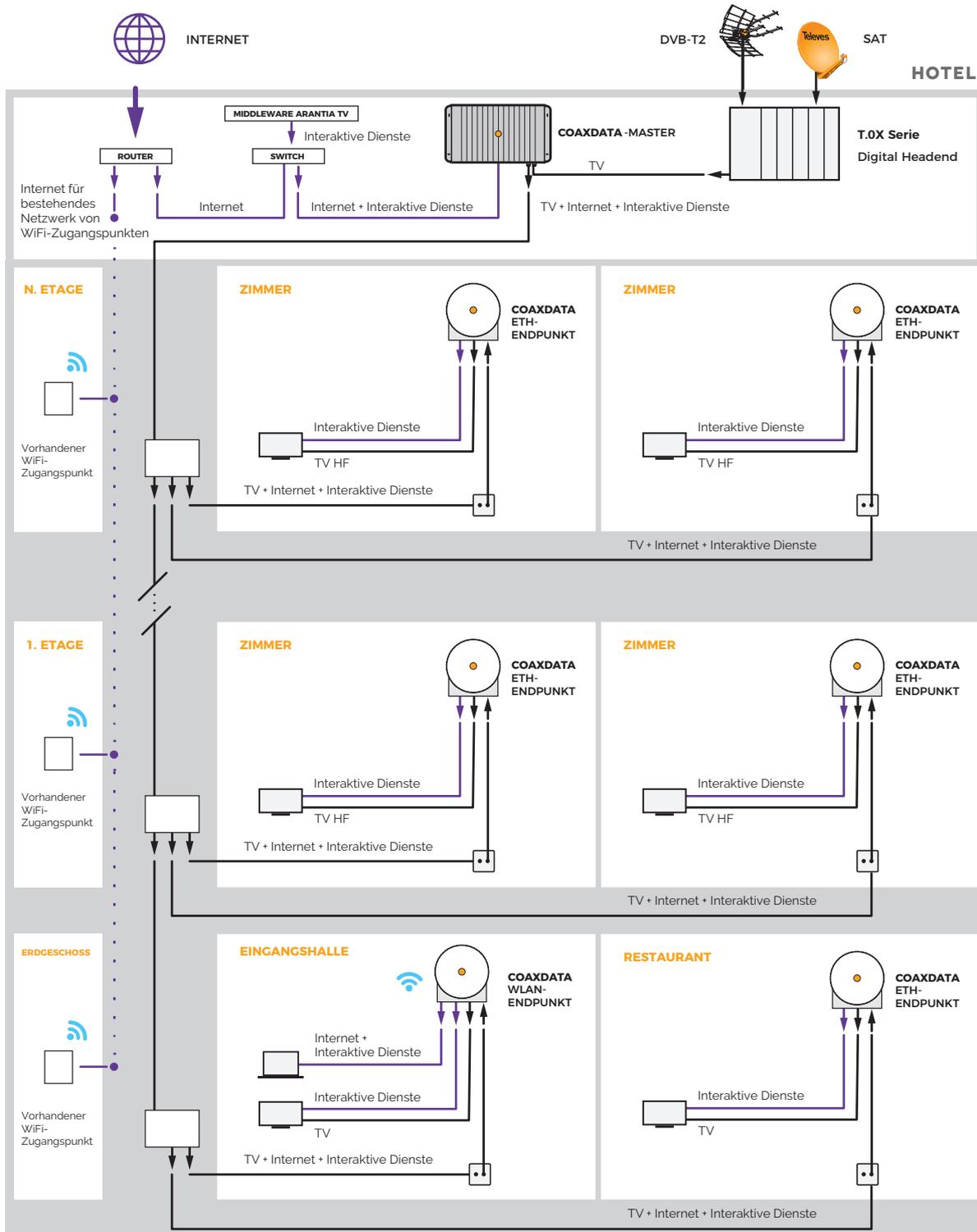
KABEL: **KOAXIAL** **ETHERNET**

Anwendungsbeispiele

Hotel mit vorhandenem TV- und WiFi-Dienst: Erweiterung um **interaktive Dienste**

Dieses Hotel verfügt bereits über eine Koaxialkabel-Infrastruktur mit TV-Dienst (terrestrisch und Satellit) sowie mehrere WLAN-Zugangspunkte mit einem eigenen Ethernet-Netzwerk für die Gemeinschaftsbereiche. In diesem Fall wurde beschlossen, das Angebot mit einer Middleware zu erweitern, um das Gästerlebnis mit interaktiven Diensten (Begrüßung, Hotelinformationen, Unternehmenskanal usw.) zu verbessern, wobei der bestehende WiFi-Internetdienst beibehalten werden sollte.

Durch die Installation des CoaxData-Systems mit einem Master am Kopfe und Ethernet-Endpunkten (ohne WLAN) in den verschiedenen Zimmern können die neuen interaktiven Dienste in den Zimmern angeboten werden, ohne das bestehende WLAN in den Gemeinschaftsbereichen zu stören. Für die Eingangshalle wurde beschlossen, einen WLAN-Endpunkt zu installieren, um eine ultraschnelle Internetverbindung bereitzustellen.



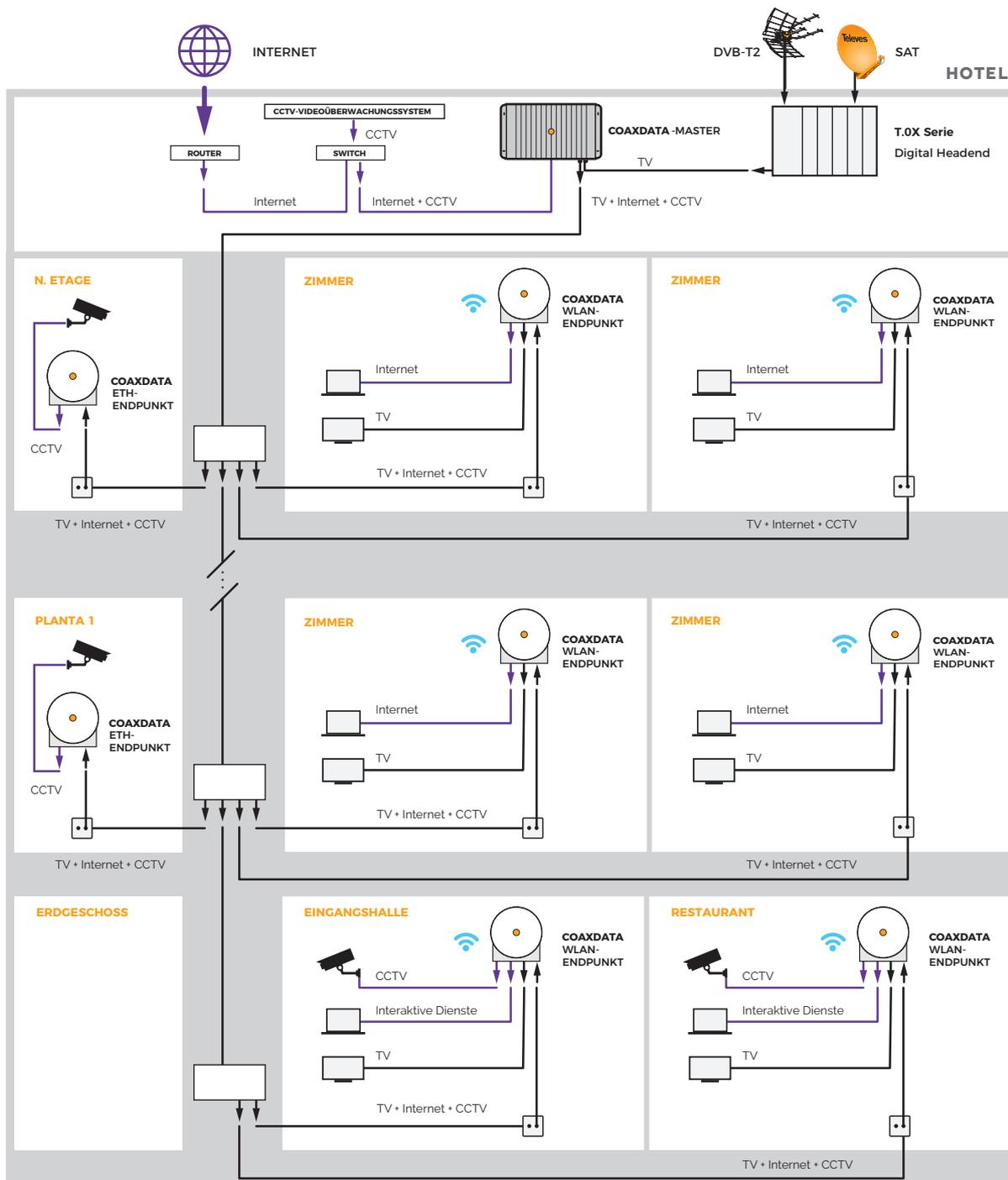
Hotel mit vorhandenem TV-Dienst: Erweiterung um eine **ultraschnelle Internetverbindung, WiFi und CCTV**

Dieses Hotel verfügt bereits über eine Koaxialkabel-Infrastruktur mit TV-Dienst (terrestrisch und Satellit). Neben der Erweiterung des Angebots um eine ultraschnelle Internetverbindung und WLAN im gesamten Hotel wird beabsichtigt, ein CCTV-System mit Videoüberwachungskameras in den Fluren und Gemeinschaftsbereichen zu installieren.

Dafür wurden ein CoaxData-Master und verschiedene Arten von Endpunkten je nach Bereich (max. 64) installiert: WLAN-Endpunkte in den Zimmern und Ethernet-Endpunkte (ohne WLAN) an den Stellen, an denen eine Kamera ange-

schlossen werden soll. Dank der Profilkonfigurationsfunktion des Systems **gelingt es, in den Zimmern ultraschnelles Internet bereitzustellen und gleichzeitig einen Videoüberwachungsdienst in den Gemeinschaftsbereichen einzurichten.**

In den Durchgangsbereichen mit dem meisten Personenverkehr, wie Eingangshalle oder Restaurant, wurde ein WLAN-Endpunkt installiert, um die Videoüberwachung zu ermöglichen und gleichzeitig den Gästen eine ultraschnelle Internetverbindung zu bieten.



Unverbindliche Prüfung Ihres Projekts

Da jede koaxiale Infrastruktur anders ist, wenden Sie sich gerne an uns.

Wir werden Ihnen die beste Lösung für ihr Projekt empfehlen, damit Sie Ihren Kunden alle gewünschten **Konnektivitätsdienste anbieten können.**

planung@televes.com